

FC Pfeffingen erleidet herbe Niederlage - Hoffnung für Weildorf/Bittelbronn

Der FC Pfeffingen erleidet eine Niederlage in Trossingen. Teams wie Weildorf hoffen auf Wiedergutmachung im nächsten Spiel.

Am Dienstag begann die dritte Runde der Staffel 1 mit einem ernüchternden Auftritt des FC Pfeffingen, der im Auswärtsspiel gegen Trossingen eine schmerzhafteste Niederlage einstecken musste. Nach nur 30 Minuten stand es bereits 0:3 gegen die Pfeffinger, bevor Moritz Binder vor der Halbzeitpause den Anschluss verkürzen konnte. Doch damit endeten die Hoffnungen auf eine Wende.

Im zweiten Durchgang verschärfte Trossingen die Schmach für den Aufsteiger, der insgesamt fünf weitere Gegentreffer hinnehmen musste. FCP-Trainer Steffen Kopp gesteht, dass sein Team aufgrund von verletzungsbedingtem Ausfällen chancenlos war. „Wir haben verdient verloren“, sagt er und räumte die Überlegenheit des Gegners ein.

Entscheidende Spiele stehen bevor

Für die SG Weildorf/Bittelbronn steht ein besonders nervenaufreibendes Spiel bevor, wenn am Sonntag der FC Grosselfingen zu Gast ist. Der FC Grosselfingen hat sich mit vier Punkten aus den ersten Partien gut geschlagen und wird als starker Konkurrent gehandelt. Nach einer herben 0:7-Niederlage gegen die SG Böisingen 2/Beffendorf ist Wiedergutmachung für Weildorf/Bittelbronn angesagt. Das bevorstehende Duell wird von vielen als sehr brisant eingestuft.

In weiteren Begegnungen wird der TSV Benzingen im Derby gegen die SG Schwenningen/Stetten a.K.M./Frohnstetten antreten. Benzingen muss nach einem enttäuschenden 0:3 gegen den SV Winzeln ebenfalls auf Kurs kommen. Trainer Patrick Bach zeigt sich enttäuscht über die schwache Leistung und betont, dass man sich in Zukunft steigern muss.

Niederlagen prägen die Saison

Am Sonntag wird im Derby zwischen dem SV Rangendingen und dem FV Bisingen um wichtige Punkte gekämpft. Beide Teams haben derzeit drei Punkte und müssen dringend Zähler einfahren. Rangendingen musste in einem vorhergehenden Spiel eine 2:4-Niederlage hinnehmen, während das Match der Bisinger nach einem Gewitter abgebrochen und am Donnerstag mit einer 1:3-Niederlage für die Bisinger fortgesetzt wurde.

Die Sportfreunde Bitz hingegen könnten endlich ihren ersten Punkt holen, wenn sie gegen den FC Hardt antreten, der ebenfalls noch keinen Sieg verbuchen konnte. Nachdem sie im letzten Spiel in den letzten Minuten einen sicheren Sieg verschenkten, wird die Nervosität bei den Bitzern steigen.

Unterdessen hält sich die SG Nusplingen/Obernheim nach ihrem Sieg gegen Bisingen gut im Rennen und wird versuchen, die positive Form in Sulgen fortzusetzen. Die SG Gruol/Erlaheim ist ebenfalls optimistisch und reist nach einem deutlichen 6:1-Sieg gegen den FC Hardt mit breiter Brust zum SV Bubsheim.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de